

## Bei einem Heirathslustigen Schneider.

Eine Erinnerung aus dem Handwerkerleben von P. A. Roegger.

Mein Lehrmeister hatte fast immer ungünstige Schneidergesellen. Sie waren sonst zumeist gesund, wohl gewachsen und nicht ohne Fähigkeiten, aber jeder wollte reichen. So oft der reisende Handwerkerbursche bei uns Arbeit nahm, stand sein Entschluss fest: In dieser Gegend seje ich mich an, werde Meister — es ging das mal gerade die neue Gewerbefreiheit an — und heirathe eine Döllige. Als ob einer ohne Gewebe nicht Meister werden könnte! Ja freilich nicht, belehrte der Schneider Simon, mit einem Gewebe aufzutunnen, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

Richtsässiger Schritte traten sie ein, keine wollte zu reisen anfangen, endlich begann der, der gestern das große Wort geführt hatte: „Wir sind gekommen, gnädige Frau, uns zu entschuldigen, weil — weil! — Ich will's ihnen leichter machen, daß ich und unterbrach sie: „Bitte sehr, meine Herren, ich weiß schon, was Sie meinen, so unangenehm die Situation für mich war, so verzweigt ich Ihnen gerne, aber andererseits müssen Sie mir verzeihen, daß ich es vor besser halte, wenn mein Sohn die hier mit so vielen Fleisch begonnenen Studien anderswo fortfährt. Sehen Sie, eine Mutter ist immer etwas unglücklich, ich fürchte, daß er das häßliche Klima, namentlich die etwas scharfe Nachtschicht verträgt! Er wird jedenfalls lebhaft bedauern, auf Ihre Gesellschaft von nun an verzichten zu müssen, aber er erfreute mit gestern sofort, daß der Wunsch seiner Mutter ihm heilig sei, nicht wahr mein Herr? Es hat mich sehr gefreut, meine Herren, Ihre werte Bevölkerung gemacht zu haben, doch muß ich zu meinem größten Bedauern gestehen, daß die knappe Zeit mir nicht gefielte, die Ehre Ihres Beisitzes länger zu genießen.“ Und damit machte ich ein förmliches Verbeugung, die drei Delegierten stolz desgleichen und schoben sich froh, daß Alles so glimpflich abgelaufen, rückwärts zur Thür hinaus.

Als wir nach einer Stunde im Coupe, natürlich dritte Classen, saßen, bemerkte ich zu meinen Schreden, daß auf dem Perron das ganze Corps mit Hund und Diener sich eingefunden und doch mit Schaudern an die gefährliche Rosenmus. Aber diesmal kam es besser. Als der Zug sich in Bewegung setzte, da schwinten sie ihre Mützen und riefen: „Hoch, drei Mal hoch, die resolute Frau Kirchenmutter! So hab ich meinen Jungen aus Tübingen geholt.“

Zur Kulturgeschichte unserer Zeit ließert Württemberg ein hübsches Stück. Vor den Kreisregierung in Reutlingen fand dieser Tage eine Gerichtsverhandlung statt, deren Gegenstand die Klage des sogenannten „Befriederle“ alias Friedrich Morlock von Gondelsheim war. Der Mann hatte sich an das Kreisgericht gewendet, weil ihm der Reutlinger Geheimerat wegen Mittellosigkeit aus der Stadt ausgewiesen und das Oberamt die Verfügung bestätigt hatte. Nach seiner Darlegung ist Morlock „Theolog“, worunter er die Fähigkeit versteht, Kräfte, welche seine Hilfe in Anspruch nehmen, durch Gebet zu heilen. Daher die Bezeichnung Befriederle. Er verläuft nun ganz communes Salath, welchem er eine außergewöhnliche Wirkung auf Kräfte zuschreibt, da er dasselbe zweit durch die Kraft seines Gebets „gewießt“. Auger dieser Thätigkeit will er den Morlock, den nunmehr 46 Jahre alt ist, sich seinem Gewerbe zugekehrt haben. „Zwei könnten miteinandergehen.“

„Für Sie ist es nicht aus,“ sagte der Meister. Der zweite mit den tiefen Gedanken und der unendlichen Bersteuer im Handwerk — ?

„Und wir werden auch miteinandergehen,“ sprach hierauf der Geselle zu mir. „Du bist im vorigen Monat frei geworden und ein Ehrenmann, reden kannst auch, schweigen ebenfalls. Dich kann ich brauchen.“

Damit hatte der Meister aber was Besonderes im Sinne. Es muß erzählt werden, daß nicht gar weit von uns ein fächerhafter Gutsherr und Oberförster Hans, der sunf erwachsenen Töchter hatte. Die Töchter waren jede einmal auf längere Zeit bei einer Tante in Wien gewesen und so fürschein gebracht, daß sich kein Mensch zu ihr herangestraute. Bei einer Samm zu Würde der Stellung und Erscheinung auch schon die Alten in Veracht.

Da sagte nun aber der Meister zu mir: „Jungfräule, mit dem Kaiserlichen Verwalter wag' ich's!“ Ein nehm' ich ihm ab. Ich bin des ewigen Simulstoffs an's Herathen satt, und ob man wohl sein Recht erwält, und wie's nächst wieder sein wird, und das häßliche End und wieder die Kugel dabei — ich trags' nimmer länger, heim' mir es doch einmal, weil's menschliche Bestimmung ist. Ich lasse dies geltan, man kann's bereuen, wenn's geschehen ist; aber so lang' du lebig bist, hast auch die Rast und Ruh, heißt's. Halt' ich ein Weib, wie schon kann's sein! Seit die weibliche Menschheit auf der Welt, ist halt die männliche Schlecht dran — man kann's wenden wie man will. Darum wag' ich's wie's kann, der aus Lauth Angst vor dem Nachwerden ins Wasser gesunken ist. Ich soll's frischwag an und heretike eine kaiserliche Verwaltungslocher.“

Über eine solche gut kaiserliche Gebrünnung war ich erfreut, und doch mußte ich zweit hegen, daß der Meister aber folgendermaßen behob: „Der Herr Verwalter, mein vielgetreuer Bruder, der Verwalter hat zwei Söhnen von Töchtern; einmal solche, die ich gern nehme, und dann solche, die er gern gäbe. Kriege ich von der ersten Gattung keine, mein Gott, so werde ich eben von der letzten eine aufnehmen. Aber daß Du ihm's nicht gleich sagst! Dein Du will mir morgen brautwerken helfen.“ Nach einem Wortwechsel sah ich, daß es wirklich sein Ernst war, und ich fühlte mich getragen von meiner Aufgabe, zu der ich mich vorsichtig versteckt hatte.

Am selben Abend um die „Vichtfeier“ lagen wir beide im Bachestrand ent-

lang und führten fast schreinend ein Gespräch, das man sonst nur flüsternd zu halten pflegt — denn es räuchte der Koch. Der Meister heilte mir mit, daß er früher bei seinem Schwiegervater im Schloss wohnen werde, daß er überhaupt nicht die Abicht habe, den Kaiserlichen Verwalter und Oberförster zum Vater eines Schneiders zu machen, daß er dem wackeren Mann jedoch einen Gelehrten oder gar Politiker, der sich später um ein Mandat bewerben werde, vorzuschlagen habe.

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

Richtsässiger Schritte traten sie ein, keine wollte zu reisen anfangen, endlich begann der, der gestern das große Wort geführt hatte: „Wir sind gekommen, gnädige Frau, uns zu entschuldigen, weil — weil! — Ich will's ihnen leichter machen, daß ich und unterbrach sie: „Bitte sehr, meine Herren, ich weiß schon, was Sie meinen, so unangenehm die Sit-

uation für mich war, so verzweigt ich Ihnen gerne, aber andererseits müssen Sie mir verzeihen, daß ich es hierthe eine Döllige. Als ob einer ohne Gewebe nicht Meister werden könnte! Ja freilich nicht, belehrte der Schneider Simon, mit einem Gewebe aufzutunnen, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkehrt bin!

„Ah, Ihr wollt Geschloss!“ rief mit Botamit: Beilieben, Vergleichsmeint, Himmelreich und derlei Zeugs, wie es die Weiber gern hätten. Gäßelmeil, meine ich, das wäre schon das Recht, und später, wenn Eins dem Andern, oder der Schwiegereltern herauszufinden, das ist eben das Meisterstück! Raum so einen aber etwas über die Leber ließ — war's nun ein nochdrückliches Wort vom Meister oder ein unangefochterner Knödel von der Niedbäuerin oder auch nur ein „kroppiger“ Zwirn in der Arbeit — allgleich machte er sich freim, packte sie sieben Schafe, wenn er deren soviel hätte, zusammen und abmarschierte auf. Gott sei Dank, daß ich darüber nicht verkeh